

Hinweise zur Durchführung von SR-Coachings im Handballkreis Bielefeld/Herford

1 Allgemeine Hinweise

Coaching bedeutet, dass ein SR-Gespann über mehrere Spielleitungen von möglichst ein und demselben Coach begleitet wird. Es dient ausschließlich der Fortbildung. Im Handballkreis – als unterste Einstiegsmöglichkeit für Schiedsrichter – gibt es hier zwei Bereiche. Zum einen das **Neu-SR-Coaching**, bei dem neu gebildete Gespanne, die erst seit kurzer Zeit ihre Berechtigung zum Leiten von Spielen haben, grundlegende Hinweise zum Pfeifen im Gespann bekommen sollen. Zum anderen das eigentliche **Coaching**, bei dem aufstiegsberechtigte Gespanne frühzeitig auf kommende Aufgaben in der nächsthöheren Liga vorbereitet werden sollen. Hierbei sind insbesondere der Aufstieg in die gemeinsame Bezirksliga sowie der Aufstieg in den HV Westfalen zu nennen. Die Teilnahme an einem Coaching bedeutet jedoch nicht, dass gecoachte Gespanne zwangsläufig aufsteigen. Gespanne, die gerne einmal gecoacht werden möchten, können sich darüber hinaus jederzeit gerne bei Simon Faul (simonfaul@gmx.de) bewerben. Zudem werden auch erfahrene SR für den Einsatz als Coach gesucht.

2 Durchführung Neu-SR-Coachings

Die Neu-SR-Coachings werden von erfahrenen Schiedsrichtern durchgeführt. Gespanne werden möglichst am Anfang der Spielzeit von den Coaches bei den Spielen begleitet. Der Coach sollte dabei vor dem Spiel die beiden SR bereits begleiten und gegebenenfalls kurzfristig Hinweise zum Verhalten und Umgang mit Beteiligten geben. Er betreut dabei die Spielvorbereitung und gibt wichtige Hinweise, wie eine optimale Spielvorbereitung auszusehen hat.

Während des Spiels beobachtet der Coach das Gespann von der Tribüne und macht sich Notizen.

Nach jedem Spiel gibt es eine gemeinsame Besprechung. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht in der Beurteilung, ob Situationen von den SR richtig oder falsch entschieden wurden, sondern auf dem SR-Verhalten. Der Coach versendet nach dem Spiel eine Übersicht der gegebenen Hinweise an das Gespann, damit dieses sich mithilfe der Unterlagen auf das nächste Spiel vorbereiten können.

3 Durchführung Coachings

Die Coachings werden von erfahrenen Schiedsrichtern durchgeführt. Die meisten haben langjährige Erfahrungen im HV-Bereich sammeln können oder betätigen sich darüber hinaus auch als Beobachter. Gespanne werden aufgrund ihrer Leistungen in den neutralen SR-Beobachtungen für ein Coaching vorgeschlagen, bzw. ausgesucht.

Während des Spiels beobachtet der Coach das Gespann von der Tribüne und macht sich Notizen.

Nach jedem Spiel gibt es eine gemeinsame Besprechung. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht in der Beurteilung, ob Situationen von den SR richtig oder falsch entschieden wurden, sondern auf dem SR-Verhalten. Aufgrund der Beobachtungen und Anmerkungen des Coaches werden gemeinsam Zielsetzungen für das nächste Spiel formuliert. Der Coach versendet nach dem Spiel eine Übersicht der gegebenen Hinweise und Ziele an das Gespann, damit dieses sich mithilfe der Unterlagen auf das nächste Spiel vorbereiten können.

Die Coachings finden vorzugsweise in zwei unterschiedlichen Zeiträumen statt. Erstens werden aufgestiegene Gespanne zu Serienbeginn beim Einstieg in der höheren Liga begleitet. Zweitens werden Gespanne, bei denen ein Aufstieg sinnvoll erscheint, zu Serienende auf die nächsthöhere Liga vorbereitet.